Roland und Rosemarie Seel - Wandern Donau-Ries

Wandern Reimlingen - Südries Panoramaweg

Der Süd-Ries-Panaramaweg bei Reimlingen bietet eine Wanderung mit beeindruckender Sicht auf Feld- und Forstwegen vorbei am Geotop Lindle. Ein Abstecher auf weichem Waldpfad zur Klosterkirche Christgarten und den Ruinen Hochhaus und Niederhaus ist empfehlenswert. Schöne Sicht hat man beim Albuch.

Anfahrt: Donauwörth – Nördlingen – circa 3 km vor Nördlingen nach Reimlingen – in Reimlingen zum Zentrum – auf der Schmähinger Straße Richtung Schmähingen, direkt vor dem Dorfende von Reimlingen rechts dem Schild Sportplatz folgen und in die Straße Am Sommerkeller

Ausgangspunkt/Parkmöglichkeit: Reimlingen, Straße Am Sommerkeller zum Parkplatz N 48° 49.012 E 010° 30.830 vor dem Eingang vom Schloss

Streckenlänge/Gehzeiten: 14,2 km ohne Abstecher nach Christgarten und ohne Abstecher zur Ruine Hochhaus, 16,7 km ohne Abstecher nach Christgarten (5 Stunden), 20,7 km mit beiden Abstecher (6 Stunden)

Höhenunterschied: 310 m ohne Abstecher nach Christgarten und ohne Abstecher Ruine Hochhaus, 430 m ohne Abstecher nach Christgarten, 440 m mit beiden Abstecher **Anforderung Kondition:** erheblich (schwarz)

Einkehrmöglichkeit: Reimlingen: Gaststätte Braun Inh. Hildegard Nagel (09081 333), Schwarzes Kreuz (09081 257930)

Christgarten: Zum Schwan (09081 3670), Ederheim: Sportgaststätte (09081 86284)

Markierung: Südries-Panoramaweg, Schäferweg, am Abstecher nach Christgarten ""





Sehenswert/Kurzbeschreibung: Wanderung auf Feldwegen und Forstwegen vorbei am Geotop Lindle. Man hat auf diesem Streckenabschnitt sehr schöne Sicht. Der Panoramaweg ermöglicht kurz vor den Ruinen einen Abstecher auf weichem Waldpfad nach Christgarten mit der Klosterkirche. Anschließend sind die Ruinen Hochhaus und Niederhaus sehenswert. Mit schöner Sicht geht es zurück über Hürnheim und den Albuch nach Reimlingen.

Wegbeschreibung

Parkplatz am Schloss in Reimlingen – Waldrand bei Reimlingen

Vom Parkplatz vor dem Schloss aufwärts dem Wegweiser Albuch 2,6 km folgen. Oberhalb vom Schloss den Wegweisern "Fußweg Sportgelände", "Geotop Lindle 4,2 km" auf dem Pfad aufwärts folgen. Nach wenigen Metern den beim Haus links aufwärts abgehenden Weg unbeachtet lassen. Wir gehen gerade auf den Waldpfad. An der Y-Gabelung nach wenigen Metern den linken Weg geradeaus wählen. Zwei rechts abwärts gehende Pfade lassen wir unbeachtet und gehen gerade auf dem Hauptpfad weiter. Dann lassen wir den

links abgehenden Weg unbeachtet und gehen in der Rechtskurve weiter und kommen schnell aus dem Wald mit Blick auf Herkheim, das Ries und den Ipf (10 Minuten).

Waldrand bei Reimlingen – Verbindungsstraße Herkheim/Ederheim

Wir lassen den geschotterten Feldweg unbeachtet und gehen sofort auf den Wiesenweg halblinks dem Wegweiser des Südries-Panoramaweges Geotop Lindle 3,3 km, Ederheim 4,7 km nach Richtung Strommast. (Ab hier haben wir dann für die circa 4 km die Wegweiser des Geopark Ries mit Schäferweg.) An der folgenden Wiesenkreuzung weiter gerade und an der Gabelung nach 50 m rechts weiter. Nun immer auf dem Hauptweg zum kleinen Gehölz. Hier gerade bei dem Schild "Ablagerungen jeglicher Art verboten" dem Wegweiser Geotop Lindle 2,7 km etwas abwärts folgen. In der Senke bei der Gabelung gerade auf den geschotterten Feldweg dem Wegweiser Geotop Lindle 2,4 km folgen. Der Weg macht eine 90° Rechtskurve. Hier weiter auf dem teils geschotterten Feldweg dem Wegweiser Geotop Lindle 2,0 km nach. An der Kreuzung weiter gerade auf der Höhe dem Wegweiser Geotop Lindle 1,7 km nach. Wir überqueren die Verbindungsstraße Herkheim/Ederheim (1 Stunde).

Verbindungsstraße Herkheim/Ederheim – Geotop Lindle

Wir gehen nun nach circa 30 m links am Gehölz entlang. Es geht immer gerade gut geschottert am großen Metallstrommast vorbei (1 Stunde 5 Minuten). Direkt nach dem Strommast an der versetzten Kreuzung weiter gerade dem Wegweiser Geotop Lindle am Waldrand des Geotops entlang. An der folgenden Kreuzung geht es rechts ins Biotop Lindle (1 Stunde 10 Minuten).

Geotop Lindle - Ederheim

Hier weiter gerade am Waldrand entlang an zwei weiteren großen Metallstrommasten vorbei. Wir gehen bis circa 10 m vor der Verbindungsstraße (1 Stunde 15 Minuten) die links nach Ederheim führt. (Ab hier haben wir wieder die Wegweiser des Südries-Panoramaweges. !!! Allerdings ist das Schild Ederheim 0,6 km, Parkplatz am Talberg 1,7 km falsch angeschraubt. Es zeigt geradeaus, müsste aber nach links zeigen !!! — Außerdem ist bis Ederheim der Wegverlauf nur von der Gegenrichtung markiert und erfordert daher etwas Aufmerksamkeit.) Direkt beim Schild geht es links auf den Wiesenweg zwischen den Hecken entlang. Der Wiesenweg führt parallel zur Verbindungsstraße. Bei dieser circa 15 m rechts. Und links gerade Richtung Wald auf dem geschotterten Feldweg. Nach wenigen Metern, wo der Weg eine Rechtskurve macht weiter auf der Wiese gerade bis zum Zaun (1 Stunde 20 Minuten). Hier ohne Wegweiser und einige Meter unübersichtlich bei der Kiefer abwärts und nach 5 m rechts weiter am Zaun entlang abwärts ohne Wegweiser. Unten in Ederheim sind wir an der Thalmühlstraße.

Ederheim – Parkplatz Talberg

Hier rechts und nach 20 m bei der Thalmühlstraße 22 links über den Bach und sofort rechts an der Hecke entlang dann leicht aufwärts zum Waldrand. Hier links mit Blick auf Ederheim. Am begrasten Feldweg links (1 Stunde 25 Minuten) 300 m Richtung Ederheim dem Wegweiser Parkplatz Talberg 0,8 km, Ruine Hochhaus 4,0 km folgen. In Ederheim am Ortsrand rechts gerade (1 Stunde 30 Minuten) aufwärts zum Wald dem Wegweiser Parkplatz am Talberg 0,6 km Ruine Hochhaus 3,7 km folgen. Den rechts abgehend Weg lassen wir unbeachtet und gehen gerade zum Waldrand. Am Waldrand links am Waldrand

entlang. An der Teerstraße links Richtung Ederheim circa 25 m bis zum Parkplatz (1 Stunde 45 Minuten).

Parkplatz Talberg – Parkplatz Verbindungsstraße Ederheim

Hier sofort rechts Richtung Ruine Hochhaus 3,2 km, Ruine Niederhaus 4,1 km auf dem geschotterten Feldweg zunächst am Waldrand entlang. Der Weg führt im Wald parallel zum Waldrand gerade zu einer Kreuzung. Hier rechts (2 Stunden) leicht und beständig aufwärts. Oben bei Stocker an der Kreuzung (2 Stunden 10 Minuten) links aus dem Wald und dem > am Waldrand entlang folgen. Nach einem kurzen Stück geht es wieder gerade im Wald parallel zum Waldrand entlang. Es geht schnell aus dem Wald. Hier rechts zum Parkplatz (2 Stunde 15 Minuten).

Parkplatz Verbindungsstraße Ederheim – Kreuzung Abstecher

Gerade über die Verbindungsstraße und links auf den geschotterten Feldweg mit Sicht auf die Ruine Niederhaus. Der geschotterte Feldweg wird zum geteerten Feldweg. An der geteerten Kreuzung kann man einen Abstecher 30 m zur Sitzbank mit schönen Blick auf die Ruine Niederhaus machen (2 Stunden 30 Minuten). Wenn man die Ruinen Hochhaus Niederhaus und bei Christgarten auslässt kann man hier eine Abkürzung nehmen und gerade weitergehen. An dieser Kreuzung rechts geteert abwärts dem Wegweiser Ruine Hochhaus 1,1 km Ruine Niederhaus folgen. Es geht am Wildgehege vorbei abwärts. Unten an der Verbindungsstraße rechts (2 Stunden 45 Minuten) Richtung Christgarten. An der Gabelung nach wenigen Metern links Richtung Karlshof. An der Gabelung nach circa 40 m geht es links zur Ruine Hochhaus 0,2 km und Ruine Niederhaus 1,1 km (2 Stunden 45 Minuten). Von hier kann man einen Abstecher nach Christgarten 2,4 km einfach machen.

Kreuzung Abstecher – Abstecher Christgarten - Kreuzung Abstecher

Von hier gehen wir zur Verbindungsstraße zurück und links den folgen. Vor der Gabelung der Verbindungsstraße Dillingen/Nördlingen links auf der Teerstraße zum Weiler. Hier am Ende des Weilers rechts dem Wegweiser Christgarten 1,2 km eben in den Wald zunächst den dann ▶ folgen. Es geht immer gerade auf dem Pfad entlang des Baches. In Höhe von Christgarten bei dem Gasthof Schwan aus dem Wald und über den Bach auf zwei breiten Stegen. Vor dem Gasthof links zur Ruine des Klosters und der Kirche (30 Minuten). Von hier wieder zurück zum Gasthof Schwan und rechts zweimal über die Stege, links in den Wald auf den bekannten Pfad gerade zurück zum Weiler. Hier links auf die Teerstraße und zur Verbindungsstraße. An ihr rechts. Nach wenigen Meter wieder rechts dem Wegweiser Karlshof folgen. Nach 40 m links (1 Stunde). Hier begann der Abstecher.

Kreuzung Abstecher – Ruine Hochhaus – Kreuzung Abstecher

Nach 10 m machen wir rechts einen Abstecher zur Ruine Hochhaus 0,2 km aufwärts auf dem Stichweg. Nach wenigen Metern an der Y-Gabelung links auf dem steilen Steig aufwärts. Oben (2 Stunden 55 Minuten – Zeit ab hier immer gerechnet ohne den Abstecher Christgarten) sieht man die sehenswerte Ruine Hochhaus mit mehreren Türbögen und Fensterbögen. Wir gehen auf dem gleichen Weg wieder gerade abwärts zur Gabelung wo der Stichweg begann (3 Stunden 10 Minuten).

Kreuzung Abstecher – Ruine Niederhaus

Wir folgen dem Wegweiser Ruine Niederhaus 1,1 km, Hürnheim 1,9 km. Der Pfad führt am Sägewerk entlang und auf einen Teerweg. Vor dem Katzenweiher links und am Ende des Weihers über das kleine Bächlein und direkt nach der Brücke rechts aufwärts zur Ruine

Niederhaus (3 Stunden 35 Minuten). Es geht durch die Ruine über den Steg zur Stauferstele.

Ruine Niederhaus – Hürnheim

Hier links abwärts. An der Teerstraße links. An der Kreuzung mit Baum in der Mitte (hier kommt die Abkürzung an) rechts abwärts.dem Wegweiser Hürnheim 0,4 km, Albuch 1,6 km folgen. In Hürnheim (4 Stunden) gerade zur Verbindungsstraße Hohenaltheim/Ederheim die wir gerade überqueren.

Hürnheim – Albuch

Nun gerade auf der Teerstraße leicht aufwärts. Nach der Rechtskurve und dem Gehölz verlassen wir die Straße und gehen links gerade geteert aufwärts. Der Teerweg wird zum Schotterweg dem wir in einer Kurve folgen. Nach 40 m am Ende des Gesträuchs 20 m vor der Bank rechts zur sichtbaren kleinen Pyramide am Albuch (4 Stunden 20 Minuten).

Albuch – Parkplatz Reimlingen

Am Albuch gerade vorbei und gerade auf den Wiesenweg abwärts. Wir überqueren den geschotterten Feldweg und gehen auf dem Wiesenweg halb rechts abwärts. Nach dem Wäldchen rechts am Waldrand entlang und nach circa 40 m links auf den Wiesenweg zum geschotterten Feldweg. Hier rechts circa 25 m und sofort links geteert aufwärts (5 Stunden) entlang der Heckenreihe. Oben an der Gabelung (5 Stunden 5 Minuten) rechts auf den Teerweg. Vor dem Gehölz links auf den Wiesenweg gerade über den geteerten Feldweg und auf dem Wiesenweg abwärts. An der Y-Gabelung nach wenigen Metern weiter rechts abwärts. An der T-Gabelung nach wenigen Metern rechts. Den links abgehenden Weg lassen wir unbeachtet und gehen gerade weiter Wir kommen nach Reimlingen (5 Stunden 20 Minuten). An der Kreuzung links in die Straße Am Sommerkeller. Bei der Linkskurve rechts und nach 10 m wieder links Richtung Parkplatz Sportgelände. Nun wenige Meter zum Parkplatz vor dem Reimlinger Schloss (5 Stunden 30 Minuten).